

**SPEZIAL**  
DRV-Jahrestagung 2021  
Nachhaltigkeit, Fachkräftemangel und der Ausblick auf 2022



DRV JAHRESTAGUNG 2021

## »SO KÖNNEN WIR NICHT WEITERMACHEN!«

Es waren viele ernste Themen, um die sich die Gespräche auf der diesjährigen Jahresveranstaltung des DRV in Griechenland drehten: Die weiterhin angespannte Lage der Branche, das drängende Thema Nachhaltigkeit sowie der eklatante Mangel an Fachkräften. Trotzdem war die Stimmung unter den Teilnehmern heiter, fast gelassen.

Die sogenannte Grundsatzrede des DRV-Präsidenten auf der Jahrestagung gilt gewissermaßen als Barometer für die wichtigsten Themen Branche. Norbert Fiebig rückte in diesem Jahr den Klimaschutz in den Mittelpunkt seiner Rede. »Es gibt viele Zeichen, die uns sehr klar sagen: So können wir nicht weitermachen«, sagte er gleich zu Beginn. In den zurückliegenden Jahren sei schon viel passiert, »aber wenn wir ehrlich sind:

nicht genug«. Der übergroße Anteil der schädlichen Emissionen beim Reisen entstehe durch die Mobilität, derzeit vor allem durch Flüge. »Das ist unsere Achillesferse, hier liegt aber auch der größte Hebel zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks«, so Fiebig vor den angereisten Teilnehmern in Griechenland. Erstmals räumt der DRV ein, dass die Reisewirtschaft Teil des Problems sei, aber »wir sind auch Teil der Lösung«, erklärte er.

»Wir werden Transparenz schaffen, und wir werden Reisen mit einem nachvollziehbaren CO<sub>2</sub>-Abdruck versehen.« Dabei sollen Reisebüros eine zentrale Rolle spielen und Reisende umfassender als bisher beraten, wie der Ausstoß von Klimagasen bei ihren Reisen möglichst gering ausfallen kann. Klartext spricht Fiebig zum Thema Billigflüge: »Flüge für zehn, 20 oder 30 Euro, das geht gar nicht!« Trotz der vielen, ernstesten Themen

herrschte auf der Tagung überall eine gelöste Stimmung. Viele Mitglieder genossen die physische Präsenz vor Ort und den echten Austausch mit Kollegen. Auch die Aussichten auf die kommende Saison 2022 wurden überwiegend positiv gesehen. So sah es auch der Epidemiologe Alexander Kekulé, der in einer Podiumsdiskussion bereits das Ende der Pandemie zumindest in Deutschland im Frühjahr 2022 vorhersagte. ☪

### ZITAT DER WOCHE

»Noch ist nicht abzusehen, wie es mit der Corona-Pandemie weitergehen wird. Wir werden noch eine Weile auf Sicht fahren müssen.«

NORBERT FIEBIG,  
DRV-Präsident, in seiner Grundsatzrede auf der Jahrestagung in Griechenland am 29. November 2021

### ANZEIGE



**Jeden Samstag!**  
**TRVL COUNTER Weekly**

Zum Wochenende ordnen wir die wichtigsten Themen der Branche ein – kompakt, übersichtlich, analytisch.

[Hier weitersagen »](#)



## Was diese Woche noch wichtig war



Foto: iStock

### Flexplus billiger

**FTI-GROUP** behält den Flexplus-Tarif auch nach dem 1. November bei. Gültig ist er für Reisen im Zeitraum bis 31. Oktober 2022. Darüber hinaus reduziert der Veranstalter die Zubuchungskosten für den Einstiegspreis um 13 Euro. Statt 58 Euro werden jetzt 45 Euro fällig. **Mehr**



Foto: Costa Cruises

### Costa startet Kreuzfahrten ab Istanbul

**COSTA KREUZFAHRTEN** Im nächsten Jahr bietet Costa regelmäßige Kreuzfahrten ab Istanbul an. Vom 1. Mai bis zum 13. November fährt die Costa Venezia auf zwei verschiedenen einwöchigen Routen, die auch zu einer zweiwöchigen Reise kombiniert werden können. Die erste Route führt nach einem zweitägigen Aufenthalt an Bord in Istanbul nach Izmir und Bodrum sowie nach Mykonos und Athen. Die zweite Route umfasst zwei zweitägige Aufenthalte mit je einer Übernachtung in Istanbul und Kusadasi, bevor es weiter nach Rhodos und Heraklion geht. Im Winter 2022/23 fährt das Schiff auf einer zwölf-tägigen Route mit Anläufen in der Türkei, Ägypten, Israel und Zypern. Für ein mögliches Vorprogramm kooperiert Costa mit Türkei-Spezialist Bentour. Zusätzlich zu einer siebentägigen Tour sind der Flug und drei Übernachtungen mit Frühstück in einem Vier- oder Fünf-Sterne-Hotel nach Wahl in Istanbul im Paket enthalten. Buchbar sind diese Fahrten mit Vorprogramm über Bentour.



Foto: iStock

### Der Reisesicherungsfonds ist gestartet

**DRSF** Vor fünf Tagen ist die Insolvenzabsicherung durch den neu geschaffenen Deutschen Reisesicherungsfonds (DRSF) in Kraft getreten. Damit ist der vom Gesetzgeber beschlossene Systemwechsel bei der Insolvenzabsicherung vollzogen. Reiseanbieter mit einem Umsatz ab zehn Millionen Euro im Jahr sind von nun an beim DRSF abgesichert.

### Veranstalter präsentieren sich digital

**DIGITALMESSE** Mehr als 20 Veranstalter machen bei der zweiten »Digitalen Reismesse« am 7. November mit. Dazu gehören die Initiatoren Erlebe und Diamir sowie Troll Tours, Poppe Reisen, Fintouring, Lernidee, Taruk und Olimar. Bei der ersten Ausgabe im April waren es noch acht Veranstalter. Die Besucher der Online-Messe können aus mehr als 50 Reisevorträgen wählen. Hier zur Anmeldung: [www.digitale-reisemesse.de](http://www.digitale-reisemesse.de)

**SCHAUINSLAND STARTET VERKAUFSSCHULUNG** Der Veranstalter lädt Expedienten zur E-Cademy »Top-seller« ein. Die kostenfreie Weiterbildung startet am 23. November. Teilnehmen können Expedienten ab dem dritten Lehrjahr. Drei Wochen lang werden jeweils dienstags und donnerstags neue Inhalte an die Teilnehmenden per E-Mail versendet. **Mehr**

**AUCH CARNIVAL SPONSERT CORONA-TESTS** Wie die Konzernschwester Princess Cruises unterstützt auch Carnival Cruise Line künftige Passagiere aus den deutschsprachigen Märkten mit einem Sponsoring des für den Antritt einer Kreuzfahrt notwendigen Corona-Tests. Jeweils 50 Euro werden für maximal zwei Personen pro Kabine vom Reisepreis abgezogen.

**PUSH-NACHRICHTEN ZU CORONABESTIMMUNGEN** A3M hat den Destination Manager um eine Funktion erweitert. Auf der »Meine Reise«-Seite lässt sich jetzt die E-Mail-Adresse des Kunden angeben. Beim ersten Aufruf der Seite kann er sich für einen Benachrichtigungs-Service freischalten. Ändert sich eine Corona-Bestimmung in Bezug auf seine Reise, erhält er ab 30 Tagen vor Abreise eine voll automatisierte E-Mail.

**DERTOUR-MAGALOG** Unter dem Titel »Bewusst Reisen« geht der neue Online-Magalog von Dertour mit nachhaltigen Reiseangeboten an den Start. Neu im Programm für den Winter sind Fernreiseziele und nachhaltig gestaltete Ausflüge. Auf 64 Seiten stehen 22 Hotels mit Nachhaltigkeitszertifizierung in elf Ländern zur Wahl.

### REISEHINWEISE

## Erstmals keine Hochrisikogebiete mehr verzeichnet

Gute Nachrichten für Reisende, die einen Winterurlaub in der Karibik planen. Das Robert Koch-Institut (RKI) hat zehn Destinationen von der Liste der Hochrisikogebiete gestrichen, hauptsächlich in der Karibik. Von Sonntag an gehören Kuba, Jamaika, Grenada, St. Lucia, Aruba, Curaçao, St. Martin sowie Antigua und Barbuda nicht mehr zu den Hochrisikogebieten. Dasselbe gilt auch für das asiatische Land Myanmar. Ungeimpfte Rückkehrer aus diesen Destinationen müssen dann nicht mehr in Quarantäne. Die Reise-warnungen des Auswärtigen Amts werden aufgehoben. Zum ersten Mal seit der Einführung der Hochrisikoliste wurden diese Woche keine neuen Länder aufgenommen.



## Niederlande

Die Regierung hat beschlossen, die Covid-Maßnahmen wieder einzuführen, darunter die Maskenpflicht an vielen öffentlichen Orten. Ab morgen wird die Verwendung von Covid-Ausweisen, die den Nachweis einer Impfung oder eines aktuellen negativen Tests enthalten, auf öffentliche Orte wie Museen ausgeweitet.



### IMPRESSUM

Life! Verlag GmbH & Co. KG  
Langbehnstr. 10, 22761 Hamburg  
[www.lifeverlag.de](http://www.lifeverlag.de)

HERAUSGEBERIN  
Irena Roth

CHEFREDAKTEUR / VISDP  
Jean-Marc Götttert  
[jean-marc.goetttert@trvlcounter.de](mailto:jean-marc.goetttert@trvlcounter.de)

REDAKTIONELLE MITARBEIT  
Klaus Göddert, Elena Rudolph, Iris Quirin  
[redaktion@trvlcounter.de](mailto:redaktion@trvlcounter.de)

NEWSLETTER ABONNIEREN  
[www.trvlcounter.de/newsletter](http://www.trvlcounter.de/newsletter)

MARKETING & SALES  
Andreas Lentz (Ltg.), Tel. +49 (40) 38 90 40-24  
[andreas.lentz@lifeverlag.de](mailto:andreas.lentz@lifeverlag.de)

Yvonne Popall  
Telefon: +49 (0)176 48 15 92 78  
[yvonne.popall@lifeverlag.de](mailto:yvonne.popall@lifeverlag.de)

Alexandre Jouravel, Tel. +49 (40) 38 90 40-28  
[alexandre.jouravel@lifeverlag.de](mailto:alexandre.jouravel@lifeverlag.de)

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2/2020, 1.10.2020  
[trvlcounter.de/mediadaten](http://trvlcounter.de/mediadaten)

©2021 Life! Verlag GmbH & Co. KG.



## Was diese Woche noch wichtig war



Foto: ikos-resorts

### Vier Resorts eröffnet

**HOTELS** Die griechische Sani/Ikos-Hotelgruppe setzt mit dem Erwerb von vier neuen Anlagen in Griechenland und auf der Iberischen Halbinsel weiter auf Wachstum. Bis 2025 werden 520 Millionen Euro investiert. Kürzlich hat die Gruppe das ehemalige Blau Porto Petro Hotel auf Mallorca gekauft, um es in ein Ikos Resort umzuwandeln

### Franchisepartner treffen sich live

**ALLTOURS** Nach einer coronabedingten Pause treffen sich die Franchisepartner der Alltours Reisecenter vom 12. bis 14. November wieder live. Das Get-together auf Mallorca ist Nachfolger der früher jährlich stattfindenden Franchise-Jahrestagungen. Bei dem Treffen wird unter anderem über die Folgen der Corona-Krise diskutiert. Weitere Schwerpunkte werden der Fachkräftemangel, Führungsthemen, Fortbildung und Marketing sowie Fragen nach der ökonomischen Betrachtung der Einzelunternehmen jenseits von staatlichen Überbrückungshilfen sein. Zur der Veranstaltung im Allsun Hotel Bella Paguera werden bis zu 50 Franchisepartner und 16 Leistungsträger erwartet.



Foto: iStocks

### Famtrips nach El Gouna und Jamaika

**FTI** Vor dem Jahresausklang 2021 startet FTI noch mit zwei Inforeisen durch. Expedienten können in den ersten beiden Dezemberwochen El Gouna und Jamaika kennenlernen. Der Flug ans Rote Meer startet am 5. Dezember in München. Insgesamt 18 Teilnehmer können bis zum 9. Dezember die wichtigsten Hotels in El Gouna besichtigen, darunter das Labranda Club Paradisio und das Steigenberger Golf Resort. Am 11. Dezember können 15 Expedienten ab Frankfurt mit Eurowings Discover in Richtung Jamaika abheben. Dort stehen unter anderem Besichtigungen von Hotels wie dem Bahia Principe Luxury Runaway Bay und dem Iberostar Rose Hall Beach an der Nordküste auf der Agenda. Wie in Ägypten gibt es auch auf Jamaika ein Ausflugsprogramm, bei dem die Teilnehmer unter anderem den »7mile Beach« von Negril und die Dunn's River Falls bei Ochos Rios erleben können.



Foto: DERTOUR

### Sonderpreiskatalog

**DERTOUR** Am 6. Dezember erscheint der Dertour-Sonderkatalog »Winter in the City« mit vielen Sparangeboten für Städtetrips in Deutschland und Europa für den Winter 2021/22. Hotelübernachtungen sind teilweise bis zu 40 Prozent, Musicals bis zu 20 Prozent günstiger als im regulären Städtereisen-Jahresprogramm. Viele Angebote sind bereits buchbar. Mehr

### Der Sommer 2023 ist bald buchbar

**TUI Cruises** will bald die Buchungen für den Sommer 2023 freigeben. Die neuen Reisen sind auf der MeinSchiff-Website einsehbar. Insgesamt vier Schiffe werden in Nordeuropa unterwegs sein und ihre Reisen in Bremerhaven, Kiel sowie Warnemünde starten. Das Angebot nach Island wurde ausgebaut. Mehr



Foto: TUICruises

ANZEIGE



Kleine Schiffe. Große Erlebnisse.

### Neuer Katalog: WORLD VOYAGER 2022/23

- **Expeditionsschiff-Neubau:** Exklusiver Komfort für nur 200 Gäste
- Bordleben und Ausflüge **deutschsprachig**
- Ausschließlich **Außen- und Balkonkabinen** – Meerblick garantiert
- **Besondere Häfen**, die große Schiffe nicht anlaufen können
- Intensives Destinationserlebnis **abseits des Massentourismus**
- Gewohnt gutes **Preis-Leistungs-Verhältnis**
- Absicherung durch **Provisionssicherungsschein**

Expeditionsreisen Spitzbergen, Grönland und Island inkl. Flugschon ab **5.794 €** p. P.



Jetzt Katalog bestellen!





SPEZIAL  
DRV-JAHRESTAGUNG

DIE AUSSAGEN  
DES PRÄSIDENTEN



WIR SAGEN DANKE,  
EFCHARISTÓ  
UNSEREM PARTNERN



# FIEBIGS FORDERUNGEN

In seiner langen Rede vor den Teilnehmer sprach der DRV-Präsident viele Probleme und Themen an. Die fünf wichtigsten Aussagen im Überblick.

TEXT: JEAN-MARC GÖTTERT

– 1 –

## Mehr Klimaschutz

DRV-Präsident Norbert Fiebig plädiert für mehr Klimaschutz in der Branche. »Das Ziel heißt: CO2-neutrale Mobilität«, sagt er. Der übergroße Anteil der schädlichen Emissionen beim Reisen entstehe durch die Mobilität, derzeit vor allem durch Flüge. Wichtig seien in diesem Zusammenhang die weitere Modernisierung der Flugzeugflotten, optimale Flugrouten sowie vor allem der Einsatz von synthetischen Kraftstoffen aus nachhaltigem Strom. **Flüge für zehn, 20 oder 30 Euro gehen gar nicht! Sie bereiten nur Probleme.**

– 2 –

## Reisebranche

Auch die Reisewirtschaft könne und müsse in Sachen Nachhaltigkeit deutlich mehr tun, fordert Fiebig. Auch wenn schon heute immer mehr nachhaltige, klimaschonende Angebote in den Markt gestellt würden. »Wir als Reisewirtschaft sind Teil des Problems, aber wir sind auch Teil der Lösung. Wir werden Transparenz schaffen, und wir werden Reisen mit einem nachvollziehbaren CO2-Abdruck versehen.« **Der Kunde soll vor der Buchung wissen, welchen ökologischen Fußabdruck seine Urlaubsreise verursacht.**

Der **Fachkräftemangel** in der Branche hat durch die Corona-Pandemie gravierend zugenommen. Das ist das Ergebnis einer DRV-Umfrage, an der über 550 Unternehmen teilgenommen haben. Zwei Drittel der Befragten geben an, dass sie in der Pandemie keine Mitarbeiter entlassen mussten. Allerdings sagt mehr als die Hälfte, dass viele Angestellte die Unternehmen oder die Branche verlassen haben. Zwei Drittel der Unternehmen bieten für das aktuelle Ausbildungsjahr keinen Ausbildungsplatz an. Bei den Reisebüros sind es sogar 72 Prozent.

– 3 –

## Rolle Vertrieb

»Der Vertrieb wird eine zentrale Rolle spielen. Er sollte die Reisenden beraten, wie der Ausstoß von Klimagasen möglichst gering ausfällt«, sagt Fiebig. Es müsse darüber diskutiert werden, wie der CO2-Fußabdruck der Reisen in die Systeme, in die Kataloge und in den Vertrieb kommen. Das müsse in den nächsten Monaten mit dem Vertrieb, den Veranstaltern und den vielen Dienstleistern, aber auch mit anderen Verbänden und Organisationen wie Futouris besprochen werden. **Fiebig: »Das kann nur gemeinsam gelingen.«**

– 4 –

## Und die Kunden?

Klimaschutz gibt es nicht zum Nulltarif, sagt der DRV-Präsident. »Davon müssen wir die Reisenden überzeugen. In einer von uns bei Forsa in Auftrag gegebene Umfrage sagen 60 Prozent der Befragten, dass die Klimafreundlichkeit einer Reise für sie wichtig oder sehr wichtig ist. Jedoch haben sich lediglich 23 Prozent schon einmal über umweltschonende Reisemöglichkeiten informiert. **»Wir sehen eine starke Diskrepanz zwischen dem Wunsch, nachhaltig zu reisen und der tatsächlichen Buchung«, so Fiebig.**

– 5 –

## Hilfsgelder

Die Überbrückungshilfen sind bis Ende des Jahres verlängert, ebenso die Regelungen zum Kurzarbeitergeld. **»Doch eine Verlängerung der Hilfen über das Jahresende hinaus ist alles andere als ein Selbstläufer«,** sagt Fiebig. »Die Politik wäre aber sehr schlecht beraten, uns auf den letzten Metern im Regen stehen zu lassen. Das gilt für eine eventuell notwendige Verlängerung der Kurzarbeiterregelung und auch sofern an einigen Stellen noch ein finanzieller Lückenschluss notwendig sein sollte.



SPEZIAL  
DRV-JAHRESTAGUNG

DIE YOUNG TALENTS  
IN GRIECHENLAND

## YOUNG TALENTS 2021

Acht Nachwuchskräfte konnten mit kreativen Videobewerbungen begeistern und sind auf die DRV-Jahrestagung nach Griechenland eingeladen worden.

»Stelle dich vor, als wärst du ein Influencer auf Instagram und möchtest für eine Karriere in der Reisewirtschaft werben«, lautete die Aufgabe, um einen der begehrten Plätze beim diesjährigen Young Talents-Programm zu ergattern. Überzeugen konnten (alphabetischer Reihenfolge): Jennifer Däbritz, Loreen Friedrich, Alina Otterbach, Amalia-Rebecca Pascu, Ben Aaron Redlin, Lea Reiners, Marie Charlotte Wintgen und Linda Wustmann. »Es ist sehr ermutigend, die Begeisterung der Nachwuchstalente zu sehen und zu spüren. Die Touristik muss sich bei jungen Menschen stärker bewerben«, forderte DRV-Präsident Norbert Fiebig.



**SPEZIAL**  
**DRV-JAHRESTAGUNG**  
DIE AUSSAGEN  
DES PRÄSIDENTEN



**IMPULS AUS DER POLITIK:** CDU-Politiker Wolfgang Bosbach wurde aus Düsseldorf zugeschaltet und gab gewohnt launisch aber durchaus auch kritisch einige Reise-Anekdoten zum Besten.

**NACHHALTIGKEIT UMSETZEN:** Resort-Gastgeber Stephanos Theodorides, Managing Director der TEMES S.A. Und verantwortlich für die Entwicklung des Navaros-Anlagen plädiert für mehr Nachhaltigkeit in der Touristik.



**FÜHRUNG IN DER KRISE:** Hotelier Bodo Jansen von der Upstalsboom-Gruppe im Emden erzählte selbstkritisch, wie wichtig eine echte Führungshaltung im Unternehmen ist.

**ECO-TROPHEA:** Laudator Professor Harald Zeiss zeichnet die Initiative »Wave of Change« der Iberostar-Hotelkette aus.



**GASTFREUNDSCHAFT:** Der griechische Tourismusminister Vassilis Kikilias begrüßte herzlich die Teilnehmer am Eröffnungstag.

**PREISTRÄGER:** Klimaschutz und Nachhaltigkeit seien »eine Herzensangelegenheit der Eigentümer-Familie Fluxá«, erklärte Finn Ackermann, Verkaufsdirektor von Iberostar.





## SPEZIAL DRV-JAHRESTAGUNG

PERSONEN UND  
THEMEN



**BLICK HINTER DEN KULISSEN:** Aus Düsseldorf zugeschaltet ist die bekannte TV-Moderatorin und Reisejournalistin Andrea Grießmann, die viel über die Arbeit und den Begegnungen mit den Menschen auf ihren Drehs erzählt.



**Business Reisen:** »Die Unsicherheit auf Konsumentenseite hält an und wir müssen uns noch auf ein schwieriges Frühjahr einstellen«, sagt LCC-Chef Markus Orth.

**Souverän:** DRV-Hauptgeschäftsführer Dirk Inger führt gewohnt lässig und routiniert durch das Programm der Jahrestagung.



**Vorhersage:** Der Epidemiologe Alexander Kekulé sagt das Ende der Pandemie im Frühling voraus. Er sieht keinen Grund mehr, auf Fernreisen zu verzichten, im Flieger würde er Maske tragen.

**Skills:** »Im Rahmen der Digitalisierung brauchen wir ganz neue Fähigkeiten«, sagt Ute Dallmeier vom FIRST Reisebüro Mönchengladbach.





**SPEZIAL**  
**DRV-JAHRESTAGUNG**

DAS AUSFLUGS-  
PROGRAMM

**COSTA NAVARINO:** Die Teilnehmer wurden im Luxusresort »The Romanos« untergebracht. Die Marriottanlage liegt in einer unberührten Landschaft direkt am Ionischen Meer, umgeben von einer Fülle von Naturattraktionen und historischen Sehenswürdigkeiten.



**GRÜNES GOLD:** Das kaltgepresst Olivenöl lässt sich wie bei der Weinverkostung durch den seinen Geschmack und seine Farbe gut unterscheiden, erklärt die Olivenproduzentin.

**OLIVENERNTE:** Die DRV-Teilnehmer konnten die schwere manuelle Arbeit der Olivenernter direkt vor Ort anschauen. Hier wurden zunächst die reifen Oliven in den grünen Netzen gesammelt.

**FRUCHTIG:** Die Oliven aus den Hainen rund um Messinias auf dem Peleponnes sind bekannt für ihren kräftigen Geschmack.

**SACKWEISE:** Die berühmten Kalamata-Oliven werden in schweren Jutesäcken portioniert und für den Abtransport zur Mühle fertig gemacht.

**EINMAL OLIVEN SELBST ERNTEN:** Begeistert machen einige Teilnehmer bei der Ernte mit und schlagen mit den langen Kunststoffpaddeln die Oliven ins Netz. »Harte Arbeit«, sind sich alle danach einig.





FREMD GELESEN: WAS ANDERE MEDIEN ZU BERICHTEN HABEN

## Warum hält die deutsche Reisebranche ihren Jahreskongress in Griechenland ab, Herr Zeiss?

**SPIEGEL** Tourismus ist für acht Prozent der Klimaemissionen verantwortlich. Auf ihrer Jahrestagung gab die Branche ein Klima-Positionspapier heraus – alle 400 Teilnehmer flogen dazu an die Costa Navarino. [> Zum Artikel](#)

## Frankfurter Flughafen rechnet mit großem Andrang wegen US-Flügen

**SPIEGEL** Wer in den kommenden Monaten vom Frankfurter Flughafen aus in ein Flugzeug steigen möchte, muss sich auf längere Wartezeiten einrichten: In den Wintermonaten rechnet der Flughafen mit gut 50 Prozent der Fluggäste im Vergleich zum Niveau vor der Coronakrise. [> Zum Artikel](#)

## Hohe Sprit- und Stromkosten machen Busse und Bahnen bundesweit deutlich teurer

**ZEIT** Nicht nur Sprit und Lebensmittel werden teurer. Viele Menschen in Deutschland müssen demnächst auch für das Bus- und Bahnfahren draufzahlen, viele tägliche Wege werden so teils deutlich teurer: Je nach Verkehrsverbund steigt der durchschnittliche Tarif um bis zu 5,5 Prozent. [> Zum Artikel](#)

## Hamburg erwartet im nächsten Jahr einen Rekord bei den Schiffsanläufen

**NDR** Wegen der Corona-Pandemie hat Hamburg seine Spitzenposition unter den deutschen Kreuzfahrthäfen verloren. Im kommenden Jahr aber rechnet die städtische Kreuzfahrtgesellschaft Cruise Gate Hamburg mit einem Rekord. [> Zum Artikel](#)

## Die globale Airline-Branche will netto null Emissionen bis 2050 erreichen

**AEROTELEGRAPH** Auf der 77. Jahreshauptversammlung der International Air Transport Association Iata wurde eine Resolution verabschiedet, wonach die globale Luftverkehrsbranche bis 2050 netto null Kohlenstoffemissionen erreichen soll. [> Zum Artikel](#)

## »Durchseuchung geht schneller als erwartet«

**N-TV** Epidemiologe Timo Ulrichs erklärt bei ntv, woran das liegt und was helfen kann, die Dynamik doch noch zu brechen. [> Zum Artikel](#)

## Boostern soll zur Regel werden

**ZDF** Die Gesundheitsminister haben sich für Booster-Impfungen für alle ausgesprochen. [> Zum Artikel](#)

ZITAT DER WOCHE

»Ich erlebe den Wandel in der Branche als extrem schnell. Es gibt sehr viele, die schon aktiv sind, alle auf ihre eigene Art. Ich kann mich noch an Präsentationen erinnern, wo mir bedeutet wurde, dass das mit dem Klimawandel alles Kokolores sei. Diese Reaktionen bekomme ich nicht mehr.«



HARALD ZEISS, seit 2011 Professor an der Hochschule Harz in Wernigerode, mit den Forschungsschwerpunkten Nachhaltigkeit und Internationaler Tourismus. Zeiss ist ebenfalls Vorsitzender des Ausschusses Nachhaltigkeit beim Deutschen Reiseverband (DRV) und Vorstandsvorsitzender der Nachhaltigkeitsinitiative Futouris e.V.

[Link zum Spiegel-Interview](#)

Foto: TUI Group

BILD DER WOCHE: STARWAY TOURISM AWARDS 2021 IN BELEK



**Top-Partner und Reisebüros ausgezeichnet:** Rund 100 Teilnehmer hatte der Düsseldorfer Veranstalter FERIEN Touristik und Coral Travel ins Bellis Deluxe Hotel in Belek eingeladen (hier im Foto eine Teilgruppe auf Bootsfahrt in Side). »Es ist mir eine große Freude, unsere Top-Vertriebsbüros in diesem Jahr live in der Türkei willkommen zu heißen«, sagte Ender Karadağ, Head of Sales & Marketing bei Ferien Touristik zur Begrüßung. Letztes Jahr musste das beliebte alljährliche Event coronabedingt ausfallen. Ferien Touristik mit der Marke Coral Travel gehört zur OTI-Firmengruppe.

ZAHL DER WOCHE

300

Rund 300 Anläufe von Kreuzfahrtschiffen sind in Hamburg für 2022 angemeldet.

**KREUZFABRT** Zumindest rechnet die städtische Kreuzfahrtgesellschaft Cruise Gate mit einem Rekord im kommenden Jahr. Der bisherige Rekord bei den Schiffsanläufen lag bei gut 200, und das war 2018. Für 2022 planen die Reedereien nach fast zwei Jahren Pause wieder mit zwei Großereignissen: mit dem Hafengeburtstag Hamburg im Mai und mit den Cruise Days im August. [> Zum Artikel](#)

TIPP DER WOCHE

Online-Weiterbildung ausgebaut

**SCHULUNGSPLATTFORM** Qatar Tourism hat eine neue Plattform [www.tawashqatar.com](http://www.tawashqatar.com) mit einer neuen Benutzeroberfläche versehen, frischen Inhalten bestückt und um zusätzliche Schulungsmodulare ergänzt. Expedienten können hier das Zertifikat »Qatar Expert« erwerben. Wer will, kann zusätzliche Wahlfächer absolvieren und zum »Qatar Specialist« aufsteigen.



Foto: iStock